

Bis am Sonntagmittag haben 900 geschossen

Eidg. Feldschiessen im Bezirk Andelfingen



Bis am Sonntagmittag haben im Bezirk Andelfingen das Eidgenössische Feldschiessen mit dem Gewehr 300m 728 Teilnehmer und der Pistole 25/50m 172 geschossen. Fünf Teilnehmer erzielten dabei je ein Stapfermedaillen-Resultat.

Roland Müller

Auch in diesem Jahr konnte das Eidgenössische Feldschiessen im Bezirk Andelfingen basierend auf den Kreisverbänden mit dem Gewehr 300m dezentral auf vier Schiessplätzen und mit der Pistole Zentral in Kleinandelfingen geschossen werden. Am Sonntagmittag nach drei Schiesstagen hiess es vorerst Ende Feuer. Kurz nach Sonntagmittag trafen von den fünf Schiessplätzen die Funktionäre im Restaurant Baumgarten ein, wo die Resultate zusammengeführt und zu einer Einzelrangliste überführt werden konnte. Ein erster Zusammenzug zeigte, dass bisher 728 Teilnehmer mit dem Gewehr und 172 mit der Pistole verzeichnet worden sind. „Sir gehen aber davon aus, dass die Zahlen noch ansteigen werden und die Vorjahreswerte mit 753 respektive 194 Teilnehmern noch erreicht werden kann, weil die Wettkampfdauer durch den Schweizer Schiesssportverband (SSV) wieder bis Ende August ausgedehnt wurde, zeigte sich Bezirkspräsident Matthias Geiger überzeugt. Auch Bezirkschef-Feldschiessen ist mit dem Schiessbetrieb zufrieden, hofft aber auch, dass sich der eine oder andere Schütze sich für eine Teilnahme begeistern kann.

Der SV Ossingen verzeichnete mit dem Gewehr 300m mit 70, die Schützen Flurlingen – Uhwiesen und der FSV Stammheim je 64 sowie der MSV Flaach 52 und

die SspV Andelfingen mit 50 Teilnehmern. Mit der Pistole 25/50m haben die Andelfinger Pistolenschützen 78 Teilnehmer verzeichnet. Ein Blick in die Statistik zeigt, dass mit Gewehr 57 Jugendliche (bis 16 Jahre) sowie 54 Jungschützen teilgenommen haben. Die Auszeichnungsquote liegt bei 51,5 Prozent, wobei vor allem die Senior-Veteranen (über 70 jährig) mit 67,3 und die Veteranen (60 bis 69 jährig) mit 67,3 Prozent je eine überragende Leistung zeigten. Für 59,8 Prozent gab es die Anerkennungskarte. Mit der Pistole haben sich 11 Jugendliche und Jungschützen das Feldschiessen geschossen. Die Kranzquote liegt bei 51,2 Prozent, wobei auch hier die Veteranen mit 60,6 Prozent am besten geschossen haben. 57,6 Prozent kamen in den Genuss der Anerkennungskarte.

Gute Resultate

Mit dem Gewehr schoss Kaspar Haldermann (1961, MSV Marthalen) das beste und zugleich auch als einziger mit 70 Punkten ein Stapfer-Medaillenresultat, wobei er bereits Träger dieser Auszeichnung ist. Diese im Kanton Zürich als Spezialauszeichnung in Form einer Medaille, welche nach ihrem Stifter benannt wird, wird aber nur einmal abgegeben. 69 Punkte verzeichnete Marc Javet (SV Thalheim), je 68 Punkte schossen Bruno

Winkler (SV Humlikon – Adlikon), Urs Stähli (SV Ossingen), Marco Mäder (Schützen Flurlingen – Uhwiesen), Andreas Ehrensberger (SV Thalheim), Andrea Wepfer (MSV Rudolfingen) und Fabian Müller (MSV Marthalen).

Mit der Pistole haben Markus Ulrich (1964, PC Stammetal) mit dem Maximum von 180 Punkten, sowie Patrick Geissler (1971, PC Andelfingen) und Marion Bucher (1983, PSV Berg a.I.) mit je 179 Punkten sowie Roland Ulrich (1979, PC Stammetal) mit 178 Punkten ein Stapfer-Resultat erzielt. Je 175 Punkte schossen Jonas Röthlisberger und Roy Gisler (PS Alten – Marthalen), Simon Bucher (PSV Berg a.I.) und Kevon Schudel (PS Andelfingen).



Bezirksschützenmeister Feldschiessen Hanspeter Schütz (rechts) gratuliert Kaspar Haldemann, welcher als einziger mit dem Gewehr ein Stapfer-Medaille-Resultat erzielt hat.

Wer das diesjährige Feldschiessen verpasst hat, kann dies aber noch bis Ende August in Kombination mit dem Obligatorischen, wobei das Feldschiessen zuerst geschossen werden muss, oder auch allein als Stich ohne Probeschüsse nachholen. Dies wird auch die Teilnehmerzahlen im Bezirk Andelfingen nochmals ansteigen lassen. So führt unter anderem der SV Humlikon – Adlikon am 1. August ein

Volksschiessen durch, wo das Feldschiessenprogramm geschossen wird. Die von den Teilnehmern so geschossenen Resultate haben aber keinen Anspruch aus Spezialauszeichnungen wie die Stapfer- und Gottfried-Keller – Medaille oder auch die begehrten Speckseiten im Bezirk Andelfingen.

Weitere Informationen unter:



www.bsv-andelfingen.ch



10. - 12. Juni 2022



Weitere Informationen zum Feldschiessen 2022:



ZHSV.ch/News/2022/EFS